

Bürgerstiftung Braunschweig

Errichtet 2003

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2023

Bescheinigung

Vorliegender Jahresabschluss wurde von mir auf der Grundlage der von mir geführten Bücher, der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte des Auftraggebers

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung

erstellt. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und Angaben des Unternehmens erfolgte auftragsgemäß in eingeschränktem Umfang.

Dabei sind mir keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses sprechen.

Braunschweig, den 08. Mai 2024



Diplom-Kaufmann
Bernd-Michael Mühlen
Steuerberater

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweiggemeinnützige Stiftung, Braunschweig

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Zuschüsse	241.461,44		247.984,00
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	238.868,73	480.330,17	205.983,21
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Personalkosten	125.390,14		111.382,24
2. Raumkosten	13.821,49		16.159,10
3. Übrige Ausgaben	<u>49.857,59</u>	189.069,22-	25.507,31
GEWINN/VERLUST ideeller Bereich		<u>291.260,95</u>	<u>300.918,56</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Nicht abziehbare Ausgaben Ausgaben für Förderprojekte		555.562,95	544.533,42
GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten		<u>555.562,95-</u>	<u>544.533,42-</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Miet- und Pächterträge	284.103,27		329.471,69
Zins- und Kurserträge	100.028,58		67.248,08
Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen	<u>38.514,71</u>	422.646,56	43.409,21
II. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		133.327,25	127.215,88
GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung		289.319,31	312.913,10
Übertrag		25.017,31	69.298,24

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweiggemeinnützige Stiftung, Braunschweig

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		25.017,31	69.298,24
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Sonstige betriebliche Erträge		6.735,55	4.500,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		11.430,58	6.428,23
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		4.695,03-	1.928,23-
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe 1		<u>4.695,03-</u>	<u>1.928,23-</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe		<u>4.695,03-</u>	<u>1.928,23-</u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		119.232,17	122.219,56
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		94.806,97	103.682,02
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		24.425,20	18.537,54
3. Sonstige Steuern		7.816,89	2.657,58
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>16.608,31</u>	<u>15.879,96</u>
II. Sonstige Geschäftsbetriebe 2			
1. Umsatzerlöse		25.926,26	0,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		18.416,03	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>7.510,23</u>	<u>0,00</u>
Übertrag		44.440,82	83.249,97

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweiggemeinnützige Stiftung, Braunschweig

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		44.440,82	83.249,97
GEWINN/VERLUST			
Sonstige Geschäftsbetriebe 2		<u>7.510,23</u>	<u>0,00</u>
GEWINN/VERLUST			
Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>24.118,54</u>	<u>15.879,96</u>
F. STIFTUNGSERGEBNIS		<u>44.440,82</u>	<u>83.249,97</u>
1. Einstellungen in die Kapital- erhaltungsrücklage		30.000,00	30.000,00
2. Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen		<u>2.962,50-</u>	<u>28.104,00</u>
G. MITTELVORTRAG		<u>17.403,32</u>	<u>25.145,97</u>

Anhang

1. Erläuterung zur Bilanz zum 31.12.2023

Aktivseite

Sachanlagen

1. Grundstücke und Gebäude

- a) Mehrfamilienhaus Wendenmaschstraße 10, Braunschweig
Zugang 2009 / Erbschaft H. Schaper

Grundstück	€ 500.000,00
------------	--------------

- b) Eigentumswohnungen

ETWhg Wolfenbüttel		€ 38.000,00
Zugang 2011 / Erbschaft I. Bertram	€ 38.000,00	€ 38.000,00

Die Grundstücke wurden mit den Verkehrswerten der Anschaffungsjahre angesetzt. Ihnen stehen bezüglich des Mehrfamilienhauses Verpflichtungen aus Rentenzahlungen, Nießbrauchnutzung und zu übernehmende Erbschaftsteuer/Friedhofskosten gegenüber. Dafür wurden in Höhe von insgesamt € 215.326,00 entsprechende Rückstellungen (siehe Blatt 11) gebildet. Die Rentenzahlungen werden aus den Mieteinnahmen gezahlt.

- c) Geschäftsgrundstück Wolfsburg, Porschestraße 48/50

Anschaffungswert 2011/2012	€ 3.343.300,00
Zugang 2018 Büroausbau	€ 20.700,00
Stand 31.12.2023	€ 3.364.000,00

Das in Erbpacht bei der Stadt Wolfsburg stehende Geschäftsgrundstück wurde mit Kaufvertrag vom 11.11.2011 ab 01.01.2012 mit einem Kaufpreis von € 3.100.000,00 erworben zuzüglich Anschaffungsnebenkosten in Höhe von € 243.300,00.

Die Finanzierung erfolgt durch die Nord/LB mit ursprünglich drei Darlehen von insgesamt € 2.400.000,00 (Restschuld per 31.12.2023 € 1.520.910,18) und Eigenmitteln in Höhe von € 943.300,00 (davon € 450.000,00 von 4 Treuhandstiftungen, siehe auch Entwicklung der bereitgestellten Mittel Blatt 12)

Zur Bewertung:

Die vorgehend beschriebenen Verkehrs- und Anschaffungswerte der Gebäude werden unverändert in den Jahresbilanzen ausgewiesen.

Absetzungen für Abnutzungen (Abschreibungen) wurden somit für die Gebäude nicht vorgenommen. Da auf lange Sicht die Gebäude nicht durch Neubauten ersetzt werden, ist derzeit keine Wiederbeschaffungsrücklage (gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO) vorgesehen. Jedoch werden grundsätzlich für alle Gebäude Erhaltungsrücklagen gebildet (siehe Blatt 10 und 11).

d) Verwaltungsgrundstück Braunschweig, Klint 7

Die Räumlichkeiten in den gemieteten Räumen im Haus der Stiftungen, Löwenwall 16, waren für die in den vergangenen Jahren ständig angewachsenen Verwaltungsarbeiten immer beengter und unzureichender geworden.

Mit Blick auf die Zukunft hat sich deshalb die Bürgerstiftung entschlossen, in 2014 ein unmittelbar an das Haus der Stiftungen angrenzendes, denkmalgeschütztes Fachwerkhaus in Erbpacht (30 Jahre - erbpachtfrei) zu erwerben und für die Verwaltungsarbeit aufzubauen. Die Fertigstellung erfolgte im Frühjahr 2016 und konnte ab 1. Juni 2016 bezogen werden.

Die Herstellungskosten betrugen bis 31.12.2023

€ 944.000,00

Die Finanzierung erfolgt über ein Darlehen der Nord LB in Höhe von € 500.000,00 (Restschuld per 31.12.23 € 409.595,21) und Mitteln einer Treuhandstiftung in Höhe von rd. € 450.000,00 (Restschuld per 31.12.2023 € 0,00) (siehe Blatt 12).

In 2020 wurden an dem Gebäude erhebliche Baumängel festgestellt.

Die in Frage kommende Haftpflichtversicherung (VHV Allgemeine Versicherung) hat bislang Schadensersatz in Höhe von € 150.485,40 geleistet zzgl. € 5.000 vom verantwortlichen Architekten. Für Sachverständige wurden in 2022 davon bereits insgesamt € 4.800,20 gezahlt (insgesamt Stand 01.01.2023 € 150.685,20).

Für den Schadensersatz wurde in gleicher Höhe eine Sonderrücklage gebildet.

Vorsichtigerweise wurde bis 2022 eine Rücklage für die Instandhaltung und sonstige Risiken in von Höhe von € 80.000,00 gebildet (siehe Blatt 10).

In 2023 wurden € 152.612,52 für die Schadensregulierung aufgewendet. Dafür wurde die Sonderrücklage in voller Höhe von € 150.685,20 aufgelöst. Für die restlichen € 1.972,32 wurde in dieser Höhe die Rücklage Gebäudeschaden Klint (€ 80.000,00) aufgelöst.

2a. Software FoundationPlus + Civi CRM-Aufbau

Die in 2014 angeschaffte generelle Software für die Verwaltungsarbeit von Stiftungen (Erinnerungswert per 01.01.2023 € 1,00) wurde in 2023 durch ein neues zukunftsfähigeres System abgelöst mit Anschaffungskosten von € 14.454,00 und einer Nutzungsdauer von drei Jahren.

2b. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Diese umfassen das bislang angeschaffte Büroinventar (Computer, Kopiergeräte, Kuvertiermaschine, Server, sonstige technische Geräte und Büromöbel) sowie die Erneuerung der gesamten digitalen Ausstattung der Bürgerstiftung in 2020. In 2023 wurde lediglich ein Kleingerät angeschafft. Die Abschreibung (Werteverzehr) wird entsprechend der Nutzungsdauer zwischen 3 und 10 Jahren linear angesetzt.

Finanzanlagen

1. Treuhandsondervermögen

Das Treuhandvermögen umfasst zum Jahresende 36 treuhänderisch verwaltete Treuhandstiftungen mit einem zu bilanzierenden Vermögen von insgesamt € 14.717.616,93 (Einzelheiten ergeben sich aus den Anlagen 1.1 und 1.2.). In dem Vermögen sind in die Mittelvorträge eingestellte Überschüsse 2023 in Höhe von insgesamt € 78.296,40 enthalten. In 2023 wurden 2 Treuhandstiftungen (L.G: Alberts Stiftung und Heuer Stiftung) in Stifterfonds gleichen Namens umgewandelt.

2. Wertpapiere des Anlagevermögens

Der Bilanzansatz erfolgt mit den Anschaffungskosten / teilweise wertberichtigt in 2015.

	Anschaffungs- kosten	Depotwerte 31.12.2023
	€	€
<u>Wertpapiere Nord LB</u>		
a.) Immobilienfonds, 1 Posten	14.301,65	731,88
b.) <u>Wertpapiere Nord Lux Fonds Bürgerstiftung</u>		
15.756 Stück bei Nord/LB	1.557.016,30	1.362.263,76
970 Stück bei PSD Bank	98.076,70	83.866,20
16.726 insgesamt	1.655.093,00	1.446.129,96
c.) <u>Wertpapiere Sonstige</u>		
3.000 Stückaktien, Mittelstand KGaA	325.000,00	325.000,00
d.) <u>V Bank für Vermögensverwalter</u>		
3.442 Stück BRW Balanced Return N99	369.472,16	372.424,32
4.355 Stück BRW Balanced Return A8	567.583,68	604.017,15
	937.055,84	976.441,47
e.) 3 Anleihen Nachlaß Lies	15.000,00	15.000,00
a-e) insgesamt	2.946.450,49	2.763.303,31
f.) Festgeld Nord LB	233,73	233,73

Erläuterungen zu 2b-Wertpapiere Nord Lux Fonds Bürgerstiftung

Errichtet 2013 durch die Nord LB auf Initiative der Bürgerstiftung. Es handelt sich um einen Mischfonds. Dieser wird von einem Anlagenausschuss, dem Vertreter der Bürgerstiftung angehören, im Hinblick auf die Produkt- und Vertriebspolitik beraten. Das Finanzvermögen der Treuhandstiftungen wird z.Z. gleichfalls überwiegend in diesem Fonds angelegt. Auch andere Bürgerstiftungen beteiligen sich an diesem Fonds. Im Berichtsjahr wurde eine Ausschüttung in Höhe von € 48.360,00 (€ 3,00 pro Anteil) erzielt.

Erläuterungen zu 2c-Wertpapier Sonstige

Dies sind Wertpapiere, die nicht am Wertpapier-Markt gehandelt werden.
Eine Bewertung zum 31.12.2023 lag nicht vor.

Erläuterungen zu 2d-V-Bank Vermögensverwalter

Zur Risikominimierung wurde ab 2018 eine Diversifizierung der Vermögensanlage vorgenommen. Durch die Entscheidung wurde neben dem Nord Lux Fonds ein weiterer Vermögensverwalter beauftragt.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände:

	<u>€</u>
1. Sonstige Vermögensgegenstände	
Gilgen Door System	371,28
Stadt Braunschweig, Gewerbesteuer Guthaben 2022	2.268,00
Finanzamt; KöSt/Soli – Guthaben 2022	420,94
Stadt Braunschweig/ Erstattung Mittelabruf	500,00
BS – Energy, Kaution Wasserzähler	400,00
Neuland Wohnungsbaugesellsch./ Teilnahmegeb.Projekt	178,50
Sonstige	<u>16,13</u>
	4.154,85
 2. Forderungen an Treuhandstiftungen	
Pape Stiftung, Übernahme Projektkosten	<u>12.798,84</u>
 1 – 2 insgesamt	<u><u>16.953,69</u></u>

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

1. Aktive Rechnungsabgrenzung	
Abgrenzung Vorauszahlungen	<u><u>3.447,69</u></u>

Passivseite

€

Stiftungskapital - Entwicklung

Zustiftungen	Stand 01.01.2023 (236 Zustifter)	824.651,50
	Neuzugänge und Erhöhungen	<u>13.100,00</u>
	Stand 31.12.2023 (240 Zustifter)	837.751,50
Namensfonds	18 Namensfonds (siehe Kontennachweis Blatt 19)	1.720.000,00
Erbschaften	12 Erbschaften (siehe Kontennachweis Blatt 19)	<u>1.982.711,78</u>
Insgesamt		<u>4.540.463,28</u>

Rücklagen - Entwicklung

	Stand 01.01.2023 €	Auflösung 2023 €	Zuführung 2023 €	Stand 31.12.2023 €
1. Freie Rücklagen für: (gem. § 62 Abs. 1 Nr.3 AO) Kapitalerhaltung	352.700,00	0,00	32.500,00	385.200,00
2. Zweckgebundene Rücklagen für (gem. § 62 Abs. 1 Nr.1 AO)				
a) Investitionen	22.826,00	9.327,96	1.278,96	14.777,00
b) Instandh. Gebäude –Brg.	47.000,00	0,00	5.000,00	52.000,00
c) Instandh. Gebäude –Wob.	63.000,00	0,00	0,00	63.000,00
d) Mietausfall Wolfsburg	10.000,00	0,00	5.000,00	15.000,00
e) Service Türmer	7.770,00	2.941,18	0,00	4.828,82
f) Gebäudeschaden Klint 7	80.000,00	1.972,32	0,00	78.027,68
	<u>230.596,00</u>	<u>14.241,46</u>	<u>11.278,96</u>	<u>227.633,50</u>
3. Sonderrücklage für (gem. § 62 Abs.3 Nr.1 AO) Verwaltungskosten- - Erbe Bertram	170.000,00	0,00	0,00	170.000,00
4. Umschichtungsrücklage				
a.) Wertpapiere -negativ-	-40.491,11	0,00	0,00	- 40.491,11
b.) Grundstücksverkauf	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00
	<u>-25.491,11</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-25.491,11</u>
Insgesamt 2-4	<u>375.104,89</u>	<u>14.241,46</u>	<u>11.278,96</u>	<u>372.142,39</u>

Erläuterungen**1. Kapitalerhaltungsrücklage**

diese dient zur dauerhaften Leistungserhaltung des finanziellen Stiftungsvermögens und soll insbesondere inflationsverursachende Wertverluste ausgleichen.

Diese wurde in Anlehnung an die durchschnittlichen Inflationsraten der entsprechenden Jahre gebildet. Die jährliche Höhe der Zuführung liegt noch unter den Zuführungsmöglichkeiten gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO. Zusätzlich wurden aus der Auflösung der L.G. Alberts-Stiftung € 650,00 sowie der Heuer Stiftung € 1.850,00 erfasst.

2.a Rücklage für Investitionen

bezüglich der Geschäftsausstattung, die der Verwaltung dienen und in absehbarer Zeit wieder ersetzt werden.

Diese werden im Anschaffungsjahr in Höhe der Anschaffungskosten gewinnmindernd (=Zuführung) gebildet. In den darauffolgenden Jahren der Nutzung wird in Höhe der jeweils jährlich anfallenden Abschreibungsbeträge (Wertverzehr) diese Rücklage gewinnerhöhend aufgelöst (= Auflösung). Damit wird der Anschaffungsaufwand der Geschäftsausstattung gleichmäßig über die entsprechende Nutzungszeit verteilt. Die der Stiftung zur Verfügung gestellten Mittel werden somit periodengerecht zugeordnet bzw. abgegrenzt.

2.b+c Instandhaltungsrücklage Gebäude Braunschweig / Wolfsburg

bezieht sich zum einen auf das Mehrfamilienhaus Wendenmaschstr. in Braunschweig (Erbe Schaper) und zum anderen auf das in 2011/12 angeschaffte Geschäftshaus Porschestraße in Wolfsburg. Beides sind langfristige Vermögensanlagen zur Erfüllung der Stiftungszwecke. Diese Rücklagen werden für künftige größere Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten gebildet, um die Gebäude in einem ordnungsmäßigen Zustand zu erhalten (Substanzerhaltung).

Die jährliche Zuführung erfolgt bisher in Höhe von 1% des Grundstückswertes beim Mehrfamilienhaus bzw. ab 2014 mit 2% der Nettomieteinnahme des Geschäftsgrundstücks. Da bislang genügend Rücklagen für beide Gebäude gebildet wurden, erfolgte in 2023 keine Zuführung. Jedoch wurden mit 2% der Nettomieteinnahmen Rücklagen für das Mietausfallrisiko in Höhe von € 5000,00 in Wolfsburg gebildet.

3. Verwaltungskostenrücklage

diese beruht auf einer testamentarischen Verfügung (Erbe Bertram 2010), einen Teil des der Stiftung vermachten Vermögens in Höhe von € 300.000,00 für die Verwaltung der Stiftung einzusetzen, bzw. je nach Bedarf aufzulösen. In 2023 war davon noch vorhanden € 170.000.

4. Umschichtungsrücklage

a) Durch Verkauf von Fondsanteilen und Wiederanlage in rentablere Fondsanteile bei der V-Bank in 2022 wurde ein Verlust von € 40.441,11 erzielt und als negativer Posten in der Umschichtungsrücklage ausgewiesen.

b) Die mit € 25.000,00 aus der Erbschaft Ebert (Blatt 6) ausgewiesenen Eigentumswohnung wurde in 2022 mit € 40.000,00 verkauft. Der Veräußerungserlös von € 15.000 in die Umschichtungsrücklage eingestellt.

Sonderrücklage

Sie erfasst die gezahlten Schadensersatzleistungen für die Gebäudeschäden Klint 7 in Höhe von € 150.685,20 und wurde in 2023 vollständig aufgelöst (siehe Blatt 7)

Rückstellungen

für Verpflichtungen aus der Erbschaft Schaper:	
für Rente/Nießbrauch [REDACTED]	€ 104.858,00
für Rente/Nießbrauch [REDACTED]	€ 110.468,00
für Erbschaftsteuer [REDACTED] u.a.	€ 0,00
	€ 215.326,00

*) Diese Rückstellung wurde mit Zahlung eines außergewöhnlichen Vergleichs in 2022 betreff Grabpflege in Höhe von 10.150,00 aufgelöst. Künftige Erbschaftssteuerzahlungen werden direkt mit dem Stiftungskapital der Erbschaft Schaper verrechnet.

für Verpflichtungen aus Erbschaften/Grabpflege	€ 5.355,36
insgesamt	€ 220.681,36

Mittelvortrag umfasst

die Mittelvorträge aus dem Vorjahr in Höhe von	€ 18.452,09
zuzüglich des Mittelvortrages L.G.Alberts Stiftung	€ + 683,88
zuzüglich des Mittelvortrages Heuer Stiftung	€ + 1.056,55
	€ 20.191,52
zuzüglich Mittelvortrag des Jahres 2023	€ + 17.403,32
insgesamt	€ 37.594,84

Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

<u>Darlehen Nord LB</u>	<u>Stand</u> <u>01.01.2023</u> <u>€</u>	<u>Zugang 2023</u> <u>€</u>	<u>Tilgung 2023</u> <u>€</u>	<u>Zinsen</u> <u>2023 €</u>	<u>Stand</u> <u>31.12.2023</u> <u>€</u>
1. Darlehen Nr. 19	1.021.212,62	0,00	42.249,05	5.911,03	978.963,57
2. Darlehen Nr. 47	375.265,13	0,00	19.923,68	2.526,40	355.341,45
3. Darlehen Nr. 25	<u>201.195,30</u>	<u>0,00</u>	<u>14.582,14</u>	<u>2.917,94</u>	<u>186.613,16</u>
	1.597.673,05	0,00	76.754,87	11.355,37	1.520.918,18
4. Darlehen Nr. 16	<u>421.234,75</u>	<u>0,00</u>	<u>11.639,54</u>	<u>8.110,42</u>	<u>409.595,21</u>
	<u>2.018.907,80</u>	<u>0,00</u>	<u>88.394,41</u>	<u>19.465,79</u>	<u>1.930.513,39</u>

2. Verbindlichkeiten gegenüber Treuhandstiftungen

<u>THSt-Mittel</u>	<u>Stand</u> <u>01.01.2023</u> <u>€</u>	<u>Zugang 2023</u> <u>€</u>	<u>Tilgung 2023</u> <u>€</u>	<u>*) Zinsen</u> <u>2023</u> <u>€</u>	<u>Stand</u> <u>31.12.2023</u> <u>€</u>
1. Stiftung Hilfreich	100.000,00	0,00	0,00	3.000,00	100.000,00
2. Stiftung Pharm-Hu.	50.000,00	0,00	0,00	1.500,00	50.000,00
3. Stiftung E. Wohlg.	150.000,00	0,00	0,00	4.500,00	150.000,00
4. Stift. Pingel-Bred.	<u>150.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>4.500,00</u>	<u>150.000,00</u>
	<u>450.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>13.500,00</u>	<u>450.000,00</u>
5. Stiftung Rettich	<u>390.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>390.000,00</u>	<u>11.700,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>840.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>390.000,00</u>	<u>25.200,00</u>	<u>450.000,00</u>

*) Diese Zinsen sind als wirtschaftliche Gewinnbeteiligungen an den Immobilienerträgen der Bürgerstiftung zu sehen.

Die Darlehen Nord LB Nr. 1, 2, 3 und THSt. Nr. 1, 2, 3 und 4 wurden zur Finanzierung des Ankaufs des Geschäftsgrundstücks Wolfsburg in 2011/2012 aufgenommen.

Das Darlehen Nord LB Nr. 4 und THSt Nr. 5 zur Finanzierung der Herstellungskosten 2015/16 des Verwaltungsgebäudes Klint 7 in Braunschweig.

3. Treuhandverpflichtungen

In Höhe von € 14.717.616,93 sind der bilanzielle Gegenposten zu dem Posten Treuhandvermögen (siehe Blatt 8)

4. Verbindlichkeiten zu erteilten Zusagen

€

für folgende Förderprojekte:

Projekt Dt. Sprachunterricht Ukraine	620,00
Projekt Mediacampus	4.951,68
Projekt Hospiz Wolfenbüttel	1.385,55
Projekt If a Bird	4.000,00
Projekt Lernbuddy	<u>2.000,00</u>
Insgesamt	<u>12.957,23</u>

5. Sonstige Verbindlichkeiten

€

Zimmerei Denecke, Sicherheitseinbehalt	527,14
Biberpost, Versand Stiftungsbrief	521,22
Grundschule Altmühlstr, Mittelabruf	598,84
Plagemann & Sohn, Wartung Heizung Klint	636,41
SBK, NK-Abg. 2022	794,35
Haltern & Kaufmann, Wiederherstellung Beet Klint	820,91
StB Mühlen, Fibu + Lobu 11/23	910,35
StB Mühlen, Fibu + Lobu 12/23	1.410,15
StB Mühlen, Datevgeb. THST	981,39
StB Mühlen, Rückstellung JAB THST	2.000,00
StB Mühlen, Rückstellung JAB BüSti	3.500,00
Finanzamt Brg Wilhelmstr., USt VZ 11-12/23	7.774,13
Zentrum integr. Lerntherapie/ Projekt	1.304,00
Biberpost/ Versand Spendenaufruf 2023	1.557,59
Eventives GmbH, Design Jubiläum	2.380,00
NZ KöSt 2023	2.603,00
Die Braunsch. Stiftung/ Veranstalt.reihe 2023	3.000,00
Plagemann & Sohn, Montage Heizkörper Klint Abschlag	6.201,48
Burde Baugeschäft, Fachwerksanierung Klint	11.347,96
29 Posten unter € 500	<u>4.321,80</u>
Insgesamt	<u>53.190,72</u>

6. Verbindlichkeiten Lohn u. Kirchensteuer

€

4.208,05**7. Erhaltende Mietkautionen**

€

von Mieten, der unter Grundstücke und Gebäude (Blatt 8)
aufgeführten Mietobjekte der Bürgerstiftung

26.317,14**8. Sicherheitseinbehalt Klint 7**

Die Sicherheitseinbehalte aus den Herstellungskosten für Klint 7 wurden ersetzt durch Gewährleistungsbürgschaften der VHV Versicherung, AXA Versicherung und R+V Versicherung in Höhe von € 15.272,00.

2. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.-31.12.2023

Das Stiftungsergebnis wird aus steuerlichen Gründen unterteilt in folgende vier Bereiche:

I. Ideeller Bereich

Dieser umfasst die Einnahmen aus Zuschüssen, Geld- und Sachspenden sowie die Aufwendungen für die allgemeine Verwaltung und die Ausgaben für die Förderprojekte. Geldspenden, die beim Golfturnier und sonstigen Veranstaltungen gesammelt wurden, sind hier gleichfalls erfasst.

Zu beachten ist, dass Teile der Aufwendungen für Verwaltung (Personal u. Sachkosten) entsprechend der Höhe ihrer Verursachung, den Aufwendungen der einzelnen, unter Punkt IV erfassten Veranstaltungen bzw. Verwaltung - Treuhandstiftungen und selbstständigen Stiftungen verrechnet wurden. Gleichfalls wurden auch Teile der Personal- und Sachkosten den Förderprojekten direkt zugerechnet.

Die Stiftung beschäftigte zum Bilanzstichtag zehn Festangestellte, davon fünf in Vollzeit und fünf in Teilzeit. Die Mitarbeitenden sind überwiegend in der Projektarbeit tätig, drei der Festangestellten sind ausschließlich für Projektarbeiten zuständig. Darüber hinaus schuf die Bürgerstiftung eine FSJ-Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr).

II. Vermögensverwaltung

Hier wurden folgende Erträge erzielt:

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>Renten</u> <u>Darl.Zinsen</u>	<u>Ergebnis</u>
<u>1. Grundstückserträge</u>	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>
BS, Wendenmaschstr.	23.274,00	6.622,89	20.424,00	- 3.772,89
Wobü, Am Mühlenberge	7.860,00	4.211,29	0,00	+ 3.648,71
Wobg, Porschestr.	252.969,27	44.237,88	36.076,32	+ 172.655,07
BS, Klint 7*)	0,00	1.927,32	19.810,42	- 21.737,74
Insgesamt	<u>284.103,27</u>	<u>56.999,38</u>	<u>76.310,74</u>	<u>+ 150.793,15</u>

*) die Betriebsausgaben für Klint 7 in Höhe von € 13.841,29 werden als Raumkosten im ideellen Bereich erfasst. Die Differenz aus der Auflösung der Sonderrücklage € 150.685,20 und den tatsächlichen Regulierungskosten € 152.612,52 für den Gebäudeschaden wird hier erfasst.

<u>2. Kapitalerträge</u>	<u>€</u>
Darlehenszinsen der Treuhandstiftungen	1.777,18
Wertpapiererträge Nord LB	235,53
Wertpapiererträge Realkapital	18.000,00
Wertpapiererträge Nord Lux Fonds Bürgerst.	48.360,00
Wertpapiererträge V-Bank	31.415,21
Sonstige	240,66
	<u>100.028,58</u>
<u>3. Einnahmen Werberechte (passive)</u>	<u>0,00</u>
<u>4. Sonstige Einnahmen</u>	<u>€</u>
Scheidgut abzüglich Kosten von €17,13	16.080,21
Einnahmen innerbetriebliche Verwaltung	22.417,37
(=Einnahmen aus der Verwaltung der Rettich-, Immenrodt-, Jakobus- und Praschak Stiftung)	<u>38.497,58</u>
<u>1 – 4 Insgesamt</u>	<u>289.319,31</u>

Abrechnung Namensfonds

Aus den Wertpapiererträgen von € 100.028,58 werden den Namensfonds für die interne Jahresabrechnung 2,5% vom Fondsvermögen = € 39.958,33 gutgeschrieben und für die Mittelverwaltung der Bürgerstiftung von diesem Betrag 15% = € 5.993,75 einbehalten.

Aus den sich so ergebenden Überschüssen, werden die Projektkosten der einzelnen Namensfonds geleistet. Die Mittelausgaben der Namensfonds für Projekte betrugen in 2023 € 40.400,98.

Hierzu im Einzelnen:
siehe Anlage 1.3

III. Zweckbetriebe

Ergebnis der Erbrechtstage,
(Vorträge belehrender Art gem. § 68 Abs. 2 Nr. 8 AO)

€ - 4.695,03

IV. Sonstige Geschäftsbetriebe

Hier sind die Erträge/Aufwendungen aus wirtschaftlichen Tätigkeiten in 2023 enthalten:

	Ergebnis €
- Golfturnier und weitere Veranstaltungen	- 1.206,97
- Verwaltung Treuhandstiftungen x)	+ 9.186,79
- Verwaltung selbst. Stiftungen x)	+ 1.500,77
- Einnahme Verkauf Textbücher	+ 908,33
- Sonstige Erträge	+ 6.102,10
- Einnahmen Werberechte gem. § 64 Abs. 6 AO	+ 4.500,00
- Einnahmen Nachlassbearbeitung	+ 6.375,36
- Einnahmen Bürgerbrunch	+ 7.510,23
-	-
Insgesamt vor Steuern	+ 34.876,61
Darauf entfallende Körperschaft- und Gewerbesteuer	- 7.816,89
Insgesamt nach Steuern	+ <u>27.059,72</u>

x)

Die bisher auf groben Schätzungen beruhende Aufteilung der Personalkosten auf Projekte, Treuhandstiftungen und selbstständigen Stiftungen, wurde durch ein installiertes Zeiterfassungssystem verbessert. Es stellte sich dabei heraus, dass für die Treuhandstiftungen und die selbstständige Stiftung in den Vorjahren viel zu geringe Personalkosten angesetzt wurden.

Dies wurde ab 2022 geändert, so dass gegenüber den Vorjahren erheblich höhere Personalkosten und daraus vorhandene Sachkosten angefallen sind. Somit ergibt sich in 2023 ein erheblich geringerer Überschuss aus den Verwaltungseinnahmen als in den Vorjahren.

Weitere Einzelheiten zu diesen vier Bereichen ergeben sich aus dem beigefügten Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung Blatt 16 bis 25.

Die Erträge aus den einzelnen **Treuhandstiftungen** ergeben sich aus Anlage 1.1 und 1.2.

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
ANLAGEVERMÖGEN				
Sachanlagen				
Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte				
55 0	Mehrfamilienhaus Schaper	500.000,00		500.000,00
55 2	Eigentums-Wohnung Bertram	38.000,00		38.000,00
55 3	Geschäftsgrundstück Wolfsburg	3.364.000,00		3.364.000,00
55 9	Verwaltungsgrundst. BS, Klint 7	<u>944.000,00</u>		<u>944.000,00</u>
			4.846.000,00	4.846.000,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Sonstige Anlagen und Ausstattung				
400 0	Software FoundationPlus + CiviCRM	14.051,00		1,00
410 0	Geschäftsausstattung	14.776,00		22.825,00
410 1	Geschäftsausstattung FWA	<u>1,00</u>		<u>1,00</u>
			28.828,00	22.827,00
Finanzanlagen				
Treuhand - Sondervermögen				
510 1	Treuhandstiftung Papke	886.528,26		888.903,29
510 2	Treuhandstiftung Pharm-Human	161.666,56		159.763,27
510 3	Treuhandstiftung Volker Brumme	415.306,52		391.933,12
510 4	Treuhandstiftung Ecki Wohlgehagen	1.385.215,13		1.369.532,53
510 5	Treuhandstiftung Immenrodt	226.479,84		226.386,43
510 7	Treuhandstiftung Pingel-Bredemeier	1.010.268,43		981.556,30
510 8	Treuhandstiftung Pape	1.671.202,75		1.545.770,26
510 9	Treuhandstiftung Rettich	1.275.838,41		1.279.926,90
511 0	Treuhandstiftung Tiere helfen Menschen	72.313,61		72.233,54
511 1	Treuhandstiftung Heuer	0,00		52.905,55
511 2	Treuhandstiftung Thönebe	968.621,87		965.003,71
511 3	Treuhandstiftung Fanconi-Anämie	117.181,85		110.134,53
511 4	Treuhandstiftung W. u. C. Heinze	126.731,40		126.652,01
511 5	Treuhandstiftung Ostfalia	106.426,33		102.460,30
511 6	Treuhandstiftung Hilfreich	665.466,10		665.447,36
511 7	Treuhandstiftung Raspe	61.142,28		60.879,06
511 8	Treuhandstiftung Welfen Akademie	97.369,93		100.513,40
511 9	Treuhandstiftung Gerald und Jürgen Maue	544.781,26		430.398,74
512 0	Treuhandstiftung Dr. M. Wagner	231.831,76		235.605,15
512 1	Treuhandstiftung Renate u. Dieter Smala	53.792,04		53.313,48
512 2	Treuhandstiftung Künstler von morgen	42.172,70		42.764,42
512 3	Treuhandstiftung Monika Perschmann	159.776,72		156.793,78
512 4	Treuhandstiftung Heinz Praschack	<u>941.440,15</u>		<u>860.314,95</u>
				10.879.192,08
Übertrag		11.221.553,90	4.874.828,00	15.748.019,08

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		11.221.553,90	4.874.828,00	15.748.019,08 10.879.192,08
Treuhand - Sondervermögen				
512 5	Treuhandstiftung L. u. O. Klingenspohr	105.898,07		105.260,75
512 6	Treuhandstiftung Hannelore Wittmaak	65.233,93		63.896,57
512 7	Treuhandstiftung Klaus und Ilse Brandes	165.171,80		147.731,88
512 8	Treuhandstiftung Alleine war gestern	32.062,10		31.783,73
512 9	Treuhandstiftung [REDACTED]	96.738,77		81.164,11
513 0	Treuhandstiftung Pro Stiftung	54.700,81		65.026,81
513 1	Treuhandstiftung Herbert Balke-Stiftung	198.410,31		197.850,72
513 2	Treuhandstiftung W.u.R. Müller Stiftung	82.603,09		82.802,82
513 3	Treuhandstiftung Laurie Gaskins Alberts	0,00		50.859,58
513 4	Treuhandstiftung B.u. M. Sauter Stiftung	254.510,06		53.250,24
513 5	Treuhandstiftung U.u.H. Klingel Stiftung	1.290.995,67		1.286.000,69
513 6	Treuhandstiftung Maren u. Dietrich Pauli	127.082,93		127.422,95
513 7	Treuhandstiftung Brg. Jakobus Stiftung	448.977,64		448.340,68
513 8	Treuhandstiftung Freie Turner- Stiftung	144.183,70		149.788,81
514 0	Treuhandstiftung Hartmut Papke	<u>429.494,15</u>		<u>426.714,84</u>
			14.717.616,93	14.197.087,26
Wertpapiere des Anlagevermögens				
545 0	Wertpapiere Nord/LB	14.301,65		14.301,65
545 2	Wertpapiere NordLux Fonds Bürgerstiftg.	1.655.093,00		1.445.241,20
545 3	Wertpapiere Realkapital	325.000,00		325.000,00
545 6	Wertpapiere V-Bank	937.055,84		707.055,84
545 7	Wertpapiere Nachlass Hasso Lies	<u>15.000,00</u>		<u>0,00</u>
			2.946.450,49	2.491.598,69
Sonstige Ausleihungen				
550 0	Nord/LB Festgeld #2108744		233,73	515,33
UMLAUFVERMÖGEN				
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände				
Sonstige Vermögensgegenstände				
700 0	Sonstige Vermögensgegenstände	4.154,85		2.703,82
701 0	Forderungen Treuhandstiftungen	<u>12.798,84</u>		<u>17.035,58</u>
			16.953,69	19.739,40
Kasse, Bank				
920 0	Kasse	2.378,58		6.393,26
945 0	Nord/LB lfd. # 2108777	101.188,94		396.012,72
946 0	Nord/LB # 2108793 Schadensabwickl. Klient	15.774,13		0,00
948 0	Sparda Bank # 1923161	823,25		2.012,45
950 0	VW Bank direkt lfd. # 1500316227	4.777,38		3.588,62
952 0	Nord/LB #151351913 (Immobilien)	17.531,13		13.520,31
953 1	Nord/LB #151806643	2.453,43		3.730,20
955 1	Volksbank Kautio Grdstk. WOB #75750052	0,00		4.000,00
955 2	BH Seeliger #12496 (MV Porschestra.)	37.002,69		31.119,21
Übertrag		181.929,53	22.556.082,84	460.376,77 22.038.144,45

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023**Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig**

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		181.929,53	22.556.082,84	22.038.144,45 460.376,77
	Kasse, Bank			
955 3	Hausbankkonto München (Mietkautionen)	7.194,88		5.072,20
957 0	PSD Bank #5857408600	1.515,42		5.055,92
958 4	V-Bank #6127785700	434,95		297,08
958 5	V-Bank #6127785702	1.771,58		155.962,10
959 0	PayPal - Konto	<u>63,32</u>		<u>0,00</u>
			192.909,68	626.764,07
	AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN			
990 0	Aktive Rechnungsabgrenzung		3.447,69	3.176,79
	Summe Aktiva		22.752.440,21	22.207.708,54

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
EIGENKAPITAL				
Stiftungskapital				
Zustiftungen				
1103 0	Grundstockvermögen/Zustiftungen	837.751,50		824.651,50
1103 1	Namensfonds Olbrich	20.000,00		20.000,00
1103 2	Namensfonds [REDACTED]	50.000,00		50.000,00
1103 3	Namensfonds Reinefeld	100.000,00		100.000,00
1103 4	Namensfonds [REDACTED]	50.000,00		50.000,00
1103 5	Namensfonds Gruber	500.000,00		500.000,00
1103 6	Namensfonds [REDACTED]	30.000,00		30.000,00
1103 7	Namensfonds Volker v. Köckritz	75.000,00		75.000,00
1103 8	Namensfonds Marianne Hünerbein Stiftung	40.000,00		40.000,00
1103 9	Namensfonds Dr. Arnon Polensky	20.000,00		20.000,00
1104 0	Erbschaften - Allgemeine	219.260,78		219.260,78
1104 1	Erbschaft Schaper - Fonds Kultur	249.980,66		241.959,66
1104 2	Erbschaft Zeuschner - Fonds Gesundheit	163.430,79		163.430,79
1104 3	Erbschaft Bertram - Fonds Jugend + Alter	380.692,33		380.692,33
1104 4	Erbschaft Gerecke - Allgemein	85.872,66		85.872,66
1104 5	Erbschaft Jacobs - Allgemein	170.000,00		170.000,00
1104 6	Erbschaft Ebert - Allgemein	23.958,63		23.958,63
1104 7	Erbschaft Dörrige -allgemein-	143.432,87		143.432,87
1104 8	Erbschaft Christa Arnholz -Musik-	151.083,06		151.083,06
1104 9	Erbschaft Uwe Basse -Jugendarbeit-	30.000,00		30.000,00
1105 0	Zuführung Nebesstiftung	50.000,00		50.000,00
1105 1	Erbschaft Hasso Lies	315.000,00		0,00
1107 0	Namensfonds Matthias Biedenkopf	50.000,00		50.000,00
1107 1	Namensfonds Engster	130.000,00		100.000,00
1107 2	Namensfonds Repke	50.000,00		50.000,00
1107 3	Namensfonds Muche	125.000,00		125.000,00
1107 4	Namensfonds Simon	300.000,00		200.000,00
1107 5	Namensfonds Dr. Hoffmann	20.000,00		20.000,00
1107 6	Namensfonds Eva-Maria Heuer	50.000,00		0,00
1107 7	Namensfonds Irene Kanjahn	50.000,00		0,00
1107 8	Namensfonds Laurie Gaskins Alberts	<u>60.000,00</u>		<u>0,00</u>
			4.540.463,28	3.914.342,28
Ergebnisrücklagen				
Kapitalerhaltungsrücklage				
1115 0	Kapitalerhaltungsrücklage		385.200,00	352.700,00
Sonstige Ergebnisrücklagen				
1120 0	Rücklage Investitionen	14.777,00		22.826,00
1120 1	Rücklage Verwaltungsk. -Erbe Bertram-	170.000,00		170.000,00
1120 9	Rücklage Gebäude Schaden Klint 7	78.027,68		80.000,00
1122 0	Rücklage f. Instandh. - Gebäude Brg.	52.000,00		47.000,00
1122 1	Rücklage f. Instandh. Gebäude -Wob.	78.000,00		73.000,00
1122 2	Rücklage f. Service Türmer	4.828,82		7.770,00
1122 4	Umschichtungsrücklage Wertpapiere	40.491,11-		40.491,11-
1122 5	Umschichtungsrücklage Grundstk. Verkauf	<u>15.000,00</u>		<u>15.000,00</u>
			372.142,39	375.104,89
Übertrag			5.297.805,67	4.642.147,17

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			5.297.805,67	4.642.147,17
	Ergebnisvorträge			
	Mittelvorträge allgemein			
1125 0	Ergebnisvortrag		20.191,52	6.693,88-
	Mittelvortrag			
	MITTELVORTRAG		17.403,32	25.145,97
	SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGEANTEIL			
1185 0	Schadensersatzleistung Klint 7		0,00	150.685,20
	RÜCKSTELLUNGEN			
	Sonstige Rückstellungen			
1220 0	Rückstellung Rente/Nießbrauch [REDACTED]	104.858,00		111.413,00
1220 1	Rückstellung Rente/Nießbrauch [REDACTED]	110.468,00		117.353,00
1222 1	Rückst. aus Erbschaften/Grabpflege	<u>5.355,36</u>		<u>5.843,61</u>
			220.681,36	234.609,61
	VERBINDLICHKEITEN			
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
1320 0	Nord/LB - Darlehen I # -019	978.963,57		1.021.212,62
1320 1	Nord/LB - Darlehen II # -047	355.341,45		375.265,13
1320 2	Nord/LB - Darlehen III # -025	186.613,16		201.195,30
1320 5	Nord/LB - Darlehen f. Klint 7 # -016	<u>409.595,21</u>		<u>421.234,75</u>
			1.930.513,39	2.018.907,80
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
1360 0	Treuhanddarl. Stifftg. Hilfreich	100.000,00		100.000,00
1360 1	Treuhanddarl. Stifftg. PharmHuman	50.000,00		50.000,00
1360 2	Treuhanddarl. Stifftg. Ecki Wohlgehagen	150.000,00		150.000,00
1360 3	Treuhanddarl. Stifftg. Pingel-Bredemeier	150.000,00		150.000,00
1360 5	Treuhanddarl. Stifftg. Rettich	<u>0,00</u>		<u>390.000,00</u>
			450.000,00	840.000,00
	Treuhandverpflichtungen			
1370 0	Treuhandverpflichtungen		14.717.616,93	14.197.087,26
	Verbindlichkeiten aus er- teilten Zusagen			
1385 0	Verbindl. aus erteilten Zusagen		12.957,23	28.576,53
	Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend ver- wendeten Mitteln			
1700 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		4.208,05	3.226,75
Übertrag			22.671.377,47	22.133.692,41

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023**Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig****PASSIVA**

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			22.671.377,47	22.133.692,41
	Sonstige Verbindlichkeiten			
705 0	Geldtransit	48,23		0,00
1803 0	Sonstige Verbindlichkeiten (g. 5 J)	53.190,72		56.587,39
1806 0	Erhaltene Mietkautionen	26.317,14		16.872,20
1920 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>864,65</u>		<u>556,54</u>
			80.420,74	74.016,13
	PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN			
1990 0	Einzahlungen für Folgejahr		642,00	0,00
	Summe Passiva		22.752.440,21	22.207.708,54

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
IDEELLER BEREICH				
Nicht steuerbare Einnahmen				
Zuschüsse				
2310 9	Zuschüsse "Bürgerkolleg"	0,00		2.000,00
2313 2	Zuschüsse "Sommerakademie"	121.281,60		0,00
2329 9	Zuschüsse "Sonst. Bildung u. Erziehung"	102.379,37		224.234,00
2331 5	Zuschüsse "Flüchtlingshilfe"	0,00		4.000,00
2339 9	Zuschüsse "Sonst. Jugend-u. Altenhilfe"	1.000,00		0,00
2349 9	Zuschüsse "Mobilisierung bürg. Eng."	0,00		1.000,00
2359 9	Zuschüsse "Sonst. Sport u. Gesundheit"	4.500,00		16.000,00
2369 9	Zuschüsse "Sonst. Natur-u. Umweltschutz"	<u>12.300,47</u>		<u>750,00</u>
			241.461,44	247.984,00
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen				
2010 0	Geldspenden "Auf dem Weg zum Buch -Lesef	3.100,00		5.015,00
2013 1	Geldspenden "VW Kooperation"	0,00		5.895,60
2013 2	Geldspenden "Sommerakademie"	2.000,00		0,00
2029 9	Geldspenden "Sonstiges Bildung u. Erziehg	41.810,00		15.556,12
2039 9	Geldspenden "Sonst. Jugend-u. Altenhilfe"	24.145,70		24.222,88
2040 3	Geldspenden "Brückenbauer"	7.500,00		0,00
2049 9	Geldspenden "Heimatpfl. u. Völkerverstän"	9.740,70		50.301,26
2059 9	Geldspenden "Sonstige Sport u. Gesundh."	50,00		580,00
2069 9	Geldspenden "Sonst. Natur-u. Umweltschutz"	13.250,00		17.725,35
2080 0	Geldspenden "Ohne Zweckbindung"	88.113,73		75.217,00
2080 1	Geldspenden "BürgerBrunch"	2.122,60		0,00
2080 2	Geldspenden "Benefizkochen"	2.791,00		670,00
2080 6	Geldspenden "Jubiläen"	39.245,00		0,00
2080 9	Geldspenden "Verwaltungsausgaben/Paten"	<u>5.000,00</u>		<u>10.800,00</u>
			238.868,73	205.983,21
Nicht anzusetzende Ausgaben				
Personalkosten				
2550 0	Personalkosten	384.389,75-		321.260,27-
2551 0	Umlage Personalkosten Projekte -direkt-	131.344,69		111.423,55
2552 0	Umlage Personalkosten Projekte -allgem.-	61.174,33		32.194,94
2553 0	Personalkosten Treuhandstiftungen	46.398,29		53.489,80
2553 1	Personalkosten Selbstständige Stiftungen	12.394,47		10.186,71
2553 2	Personalkosten Nachlassbearbeitung	<u>7.687,83</u>		<u>2.583,03</u>
			125.390,14-	111.382,24-
Raumkosten				
2663 0	Betriebskosten Klint 7		13.821,49-	16.159,10-
Übrige Ausgaben				
2664 0	Reparaturen/Wartungen/Software	15.135,17-		12.016,30-
2700 0	Portokosten	2.619,10-		2.756,57-
2701 0	Büromaterial/Briefpapier	5.092,79-		4.851,61-
2702 0	Telefon- und Internetkosten	2.004,40-		1.691,83-
2704 0	Verwaltungskosten und Sonstiges	2.020,42-		2.709,58-
2705 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.106,15-		524,15-
Übertrag		27.978,03-	341.118,54	24.550,04- 301.875,83

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		27.978,03-	341.118,54	301.875,83 24.550,04-
	Übrige Ausgaben			
2706 0	Medienberatung u. Entwicklung	2.086,42-		526,34-
2707 0	Buchführungs- und Abschlusskosten	15.183,10-		15.943,30-
2710 0	Öffentlichkeitsarb./Stiftungsbrief	33.909,17-		14.081,35-
2753 0	Versicherungen	3.739,89-		4.176,18-
2753 1	Beiträge	2.367,92-		2.308,13-
2755 0	Abschreibung Geschäftsausstattung	9.327,96-		12.630,75-
2755 1	Abschreibung Software F.P.	404,00-		0,00
2800 1	Tagungskosten/Auslagen	963,26-		2.364,84-
2800 2	Fortbildungen	1.424,92-		1.294,77-
2811 0	Umlage Verw.kosten THS/ StS/ Nachlassb.	13.811,64		18.345,77
2812 0	Umlage Verw.kosten Projekte allg./direkt	43.111,70		41.229,32
2903 0	Nicht abzieh. VoSt (so betr Aufwand)	<u>9.396,26-</u>		<u>7.206,70-</u>
			49.857,59-	25.507,31-
	ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
	Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
	Nicht abziehbare Ausgaben			
	Ausgaben für Förderprojekte			
3310 0	Projekt "Auf dem Weg zum Buch - Leseförg	19.888,44-		18.822,60-
3310 4	Projekt "Theater in die Schule"	3.154,00-		588,00-
3310 9	Projekt "Bürgerkolleg"	5.553,55-		8.343,74-
3313 1	Projekt "VW Kooperation"	67.232,23-		157.248,47-
3313 2	Projekt "Sommerakademie BS 2023"	121.281,56-		0,00
3329 8	Projekt "Sonst. Wissensch. u. Forsch."	3.000,00-		8.000,00-
3329 9	Projekt "Sonstige Bildg. u. Erziehg."	29.580,99-		59.488,10-
3330 9	Projekt "Soziallotse"	0,00		1.181,22-
3331 6	Projekt "Vollmachtübernahme"	14.553,19-		9.095,39-
3339 9	Projekt "Sonst. Jugend- u. Altenhilfe"	28.589,37-		25.633,29-
3340 2	Projekt "Brücken bauen"	25.725,86-		9.889,58-
3340 3	Projekt "Brückenbauer"	9.373,03-		16.099,71-
3340 4	Projekt "Jung und engagiert"	2.677,26-		2.883,21-
3340 9	Projekt "Bürgerkolleg"	22.756,67-		16.338,21-
3349 9	Projekt "Heimatspflege u. Völkerverständ."	47.319,87-		63.292,71-
3359 9	Projekt "Sonst. Sport u. Gesundheit"	26.933,80-		37.399,59-
3369 9	Projekt "Sonst. Natur-u. Umweltschutz"	20.724,13-		7.201,93-
3379 9	Projekt "Sonst. Kunst, Kultur, Denkmalschu	8.400,00-		10.800,00-
3385 1	Projekte Namensfonds Olbrich	0,00		250,00-
3385 2	Projekte Namensfonds [REDACTED]	2.000,00-		0,00
3385 3	Projekte Namensfonds Reinefeld	3.808,00-		0,00
3385 4	Projekte Namensfonds [REDACTED]	800,00-		1.550,00-
3385 5	Projekte Namensfonds Gruber	13.359,16-		2.761,82-
3385 6	Projekte Namensfonds [REDACTED]	0,00		100,00-
3385 8	Projekte Namensfonds Hünerbein	0,00		1.100,00-
3385 9	Projekte Namensfonds Dr. Arnon Polensky	1.304,00-		4.000,00-
3386 0	Projekte Namensfonds Biedenkopf	2.129,82-		0,00
3386 1	Projekte Namensfonds Engster	1.500,00-		1.500,00-
Übertrag		481.644,93-	291.260,95	463.567,57- 162.649,01-

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		481.644,93-	291.260,95	162.649,01- 463.567,57-
	Ausgaben für Förderprojekte			
3386 2	Projekte Namensfonds Repke	0,00		854,82-
3386 3	Projekte Namensfonds Muche	15.000,00-		15.500,00-
3386 4	Projekte Namensfonds Simon	500,00-		0,00
3390 0	Zusagen f. Projekte Folgejahr	12.337,23-		28.576,53-
3391 0	Auflösung erteilte Projektzusagen	27.956,53		24.231,82
3399 0	Projektekosten f. Personal +Verwaltung	<u>74.037,32-</u>		<u>60.266,32-</u>
			555.562,95-	544.533,42-
	VERMÖGENSVERWALTUNG			
	Einnahmen			
	Ertragsteuerfreie Einnahmen			
	Miet- und Pachterträge			
4110 0	Grdst.erträge BS Wendenmaschstr. 10	23.274,00		23.596,43
4110 2	Grdst.erträge Wobü Am Mühlenberge	7.860,00		7.040,00
4110 5	Grdst.erträge BS A.-Schweitzer-Str.27	0,00		990,00
4111 0	Grdst.erträge Wolfsb.19% -Mieteinnahmen-	222.345,00		261.936,98
4111 1	Grdst.erträge Wolfsb.19% -Betriebskosten	23.033,07		22.876,08
4111 2	Grdst.erträge Wolfsb. o.USt -Mieteinn.-	6.601,70		11.322,20
4111 3	Grdst.erträge Wolfsb. o.USt -Betriebsk.-	<u>989,50</u>		<u>1.710,00</u>
			284.103,27	329.471,69
	Zins- und Kurserträge			
4150 0	Zinserträge -Darl.Zi THSti	1.777,18		4,19
4151 0	Erträge aus Wertpapieren Nord/LB	235,53		282,48
4151 1	Erträge aus Wertpapieren realkapital	18.000,00		12.000,00
4151 2	Erträge aus Wertpapieren V-Bank	31.415,21		18.926,41
4151 3	Erträge aus NordLux Fonds Bürgerstiftg.	48.360,00		36.035,00
4151 8	Erträge Wertpapiere Erbschaft Lies	<u>240,66</u>		<u>0,00</u>
			100.028,58	67.248,08
	Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen			
4239 0	Gutschriften Scheidgut	16.097,34		28.517,82
4239 1	Einnahmen innerbetriebliche Verwaltung	<u>22.417,37</u>		<u>14.891,39</u>
			38.514,71	43.409,21
	Ausgaben/Werbungskosten			
	Sonstige Ausgaben			
4700 0	Zinsen Grdst. Wolfsb. - Nord/LB	11.355,37-		11.379,49-
4700 1	Zinsen Grdst. Wolfsb. -Treuhandstiftg.	13.500,00-		13.500,00-
4700 2	Zinsen Grdst. Klint 7 - THSt Rettich	11.700,00-		12.300,00-
4700 3	Zinsen Grdst. Klint 7 - Nord/LB	8.110,42-		8.335,01-
4711 1	Erbbauszinsen Grdst. Wolfsburg	11.220,95-		11.220,95-
4750 0	Grdst.aufwendg. BS Wendenmaschstr. 10	6.622,89-		3.996,87-
4750 2	Grdst.aufwendg. Wobü Am Mühlenberge	4.211,29-		3.463,88-
4750 3	Grdst.aufwendg. Wolfsb.Betriebskost.	<u>28.152,81-</u>		<u>26.935,57-</u>
Übertrag		94.873,73-	158.344,56	91.131,77- 105.382,35

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		94.873,73-	158.344,56	105.382,35 91.131,77-
	Sonstige Ausgaben			
4750 4	Grdst.aufwendg. Wolfsburg -nicht abrech.	16.085,07-		11.698,80-
4750 5	Grdst.aufwendg. BS A.-Schweitzer-Str. 27	0,00		825,37-
4751 0	Rentenzahlungen Schaper/Alexy	20.424,00-		20.424,00-
4751 1	Regulierung Gebäudeschaden Klint	152.612,52-		2.981,64-
4751 2	Auflösung Rückstell.Gebäudeschaden Klint	150.685,20		0,00
4900 1	Kosten Scheidgut	<u>17,13-</u>		<u>154,30-</u>
			133.327,25-	127.215,88-
	SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
	Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
	Sonstige betriebliche Erträge			
6070 0	Zuschuss - Erbrechtstage stfr.	2.500,00		2.500,00
6070 2	Zuschuss - Erbrechtstage 19% USt	<u>4.235,55</u>		<u>2.000,00</u>
			6.735,55	4.500,00
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6300 0	Aufwendungen - Erbrechtstage		11.430,58-	6.428,23-
	SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
	Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
	Umsatzerlöse			
8000 0	Einnahmen - Golfturnier 19% USt	2.411,62		2.793,95
8000 1	Einnahmen - Benefizkochen 19% USt	1.792,43		2.589,03
8000 3	Einnahmen -"Jazzbrunch" 19% USt	0,00		3.428,31
8000 6	Einnahmen -"Frauen und Wein" 19% USt	857,14		3.135,21
8030 0	Einnahmen Treuhandverwaltung 19% USt	69.755,73		81.015,93
8030 1	Einnahmen Geschäftsbesorgungsverträge	16.586,24		15.934,32
8030 2	Einnahmen Nachlassbearbeitung 19% USt	16.318,58		6.155,83
8031 0	Sonstige betriebliche Erträge 19% USt	6.102,10		630,25
8031 1	Einn.Werberechte 19%USt gem.§ 64Abs.6 AO	4.500,00		6.000,00
8031 2	Verkauf Bücher/ Textbücher/ Karten 7%USt	<u>908,33</u>		<u>536,73</u>
			119.232,17	122.219,56
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
8320 0	Aufwendungen - Golfturnier	3.983,27-		3.600,78-
8320 1	Aufwendungen - Benefizkochen	1.377,33-		2.791,85-
8320 3	Aufwendungen - "Jazzbrunch"	0,00		3.735,01-
8320 5	Aufwendungen - Türmer	2.941,18-		0,00
8320 6	Aufwendungen "Frauen und Wein"	907,56-		3.207,57-
8340 0	Aufwand Treuhandverwaltung	60.568,94-		74.106,75-
8340 1	Aufw. selbstst. Stift./ Geschäftsbesorg.	15.085,47-		12.899,24-
8340 2	Aufwand Nachlassbearbeitung	<u>9.943,22-</u>		<u>3.340,82-</u>
			94.806,97-	103.682,02-
Übertrag			44.747,48	85.907,55

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Bürgerstiftung Braunschweig gemeinnützige Stiftung, Braunschweig

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			44.747,48	85.907,55
	Sonstige Steuern			
8480 0	Gewerbesteuer	3.695,00-		1.323,00-
8481 0	Solidaritätszuschlag zur KSt	214,89-		69,58-
8482 0	Körperschaftsteuer	<u>3.907,00-</u>		<u>1.265,00-</u>
			7.816,89-	2.657,58-
	Sonstige Geschäftsbetriebe 2			
	Umsatzerlöse			
8500 0	Einnahmen Bürger-Brunch -Tische 19% USt	10.151,26		0,00
8500 5	Einnahmen Sponsoren Brunch 19% USt	<u>15.775,00</u>		<u>0,00</u>
			25.926,26	0,00
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
8800 0	Gebühren, Abgaben, Vers. Brunch	284,40-		0,00
8800 2	Tische/Stände/Aufbau Brunch	7.923,84-		0,00
8800 3	Verwaltung/Sonstiges Brunch	1.530,95-		0,00
8800 4	Künstler/Unterhaltung Brunch	7.686,84-		0,00
8800 6	Mieten f. Einrichtungen Brunch	<u>990,00-</u>		<u>0,00</u>
			18.416,03-	0,00
	STIFTUNGSERGEBNIS			
	STIFTUNGSERGEBNIS		44.440,82	83.249,97
	Einstellungen in die Kapitalerhaltungsrücklage			
3975 0	Einstellungen Kapitalerh.rücklage		30.000,00-	30.000,00-
	Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen			
3967 0	Zugang Instandh. Rücklage Gebäude -Brg.	5.000,00-		5.000,00-
3967 1	Auflösung Rücklage Investitionen	8.049,00		11.896,00
3967 3	Zugang Rücklage Mietausfall WOB	5.000,00-		5.000,00-
3967 4	Zugang Rücklage Gebäudeschaden Klint 7	1.972,32		30.000,00-
3967 6	Rücklage Service Türmer -Auflösung-	<u>2.941,18</u>		<u>0,00</u>
			2.962,50	28.104,00-
	MITTELVORTRAG		17.403,32	25.145,97
	MITTELVORTRAG			

Treuhandstiftungen 2023

Zusammenfassung																					
2023		J.+J	Pharm	Volker	Ecki		Pingel-			Tiere helfen			Fanconi	W. u. C.	Ostfalia		Familie	Welfen	Gerald u.	M.	Renate u.
Stiftungs- und Treuhandkapital	insgesamt	Papke	Human	Brumme	Wohlgehaben	Immenrodt	Bredemeier	Pape	Rettich	Menschen	Heuer	Thönebe	Anämie	Heinze	Hochschul	Hilfreich	Raspe	Akademie	Jürgen Maue	Wagner	Dieter Smala
Erträge und Aufwendungen	1 bis 41	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Gründungsjahr	2004	2005	2005	2005	2006	2006	2006	2007	2007	2007	2008	2006/2009	2010	2011	2011	2011	2012	2013	2013	2014
Stiftungskapital (nominell)																					
Grundstock: Grundvermögen	2.159.814,42	547.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.430.796,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	143.132,42	0,00	0,00
Grundstock: Kapitalvermögen	11.377.714,84	319.461,35	142.150,00	375.730,00	1.300.000,00	205.933,93	962.421,00	0,00	1.252.941,86	70.000,00	0,00	900.640,67	91.197,00	118.000,00	90.876,22	654.386,90	55.000,00	100.601,00	359.537,89	225.000,00	50.000,00
Zustiftungen im Berichtsjahr	345.852,70	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	4.999,00	0,00	0,00	0,00	13.853,70	0,00	0,00
Kapitalrücklagen	333.872,07	17.500,00	10.300,00	15.000,00	51.300,00	11.225,00	30.000,00	0,00	38.900,00	2.200,00	0,00	24.000,00	10.250,00	8.500,00	3.750,00	13.500,00	2.300,00	4.200,00	14.150,00	6.500,00	2.450,00
Umschichtungs-/Erhaltungsrücklage	228.936,49	1.500,00	0,00	0,00	18.158,27	8.940,52	0,00	119.000,00	-17.999,17	0,00	0,00	37.557,73	0,00	0,00	0,00	-5.968,91	0,00	-7.620,20	8.745,29	0,00	0,00
Mittelvortrag	271.829,23	766,91	9.216,56	4.576,52	15.756,86	380,39	17.847,43	121.406,75	1.995,72	113,61	0,00	6.423,47	13.734,85	231,40	6.801,11	3.548,11	3.842,28	189,13	5.361,96	331,76	1.342,04
Stiftungskapital insgesamt (A)	14.717.616,93	886.528,26	161.666,56	415.306,52	1.385.215,13	226.479,84	1.010.268,43	1.671.202,75	1.275.838,41	72.313,61	0,00	968.621,87	117.181,85	126.731,40	106.426,33	665.466,10	61.142,28	97.369,93	544.781,26	231.831,76	53.792,04
Fremdkapital																					
Verbindlichkeiten (Rente Pape)	210.204,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.204,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen)	878.767,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	878.767,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen Beteiligungen)	181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Projektzusagen)	19.000,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00	3.770,00	0,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.250,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Sonstige)	29.887,59	1.355,42	0,00	600,00	108,47	0,00	1.440,00	21.568,02	43,55	0,00	0,00	3.506,15	0,00	0,00	0,00	11,93	0,00	0,00	19,50	0,00	0,00
Fremdkapital insgesamt (B)	1.318.858,90	1.355,42	0,00	2.100,00	108,47	0,00	5.210,00	1.291.539,33	43,55	1.400,00	0,00	3.506,15	0,00	0,00	0,00	3.261,93	0,00	0,00	2.519,50	0,00	0,00
Stiftungs- und Fremdkapital (A+B)	16.036.475,83	887.883,68	161.666,56	417.406,52	1.385.323,60	226.479,84	1.015.478,43	2.962.742,08	1.275.881,96	73.713,61	0,00	972.128,02	117.181,85	126.731,40	106.426,33	668.728,03	61.142,28	97.369,93	547.300,76	231.831,76	53.792,04
Treuhandvermögen 31.12.																					
Finanz-u.Sachanlagen (Ansch.kosten)	14.380.269,54	876.154,80	98.327,86	380.844,00	1.190.102,33	222.288,40	827.389,78	2.740.699,17	869.684,30	71.619,28	0,00	963.743,39	98.189,75	121.906,48	99.089,95	556.892,30	56.339,50	96.506,76	531.559,10	228.376,40	51.163,41
Ifd. Bankkonten	814.806,29	11.728,88	13.338,70	36.562,52	45.221,27	4.191,44	38.088,65	222.042,91	14.797,66	2.094,33	0,00	8.384,63	18.992,10	4.824,92	7.336,38	11.835,73	4.802,78	863,17	15.741,66	3.455,36	2.628,63
Forderungen (an Bürgerstiftung)	450.000,00	0,00	50.000,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen (an TH-Stiftungen+selbst. Stift.	391.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	391.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Rente Pape)	-210.204,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-210.204,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen)	-878.767,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-878.767,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen Beteiligungen)	-181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Projektzusagen)	-19.000,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-3.770,00	0,00	0,00	-1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.250,00	0,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Sonstige)	-29.887,59	-1.355,42	0,00	-600,00	-108,47	0,00	-1.440,00	-21.568,02	-43,55	0,00	0,00	-3.506,15	0,00	0,00	0,00	-11,93	0,00	0,00	-19,50	0,00	0,00
Treuhandvermögen insgesamt	14.717.616,93	886.528,26	161.666,56	415.306,52	1.385.215,13	226.479,84	1.010.268,43	1.671.202,75	1.275.838,41	72.313,61	0,00	968.621,87	117.181,85	126.731,40	106.426,33	665.466,10	61.142,28	97.369,93	544.781,26	231.831,76	53.792,04
Finanz- u. Sachanlagen (Bewertung)																					
Darlehen Stiftungen - Nennwerte	841.400,00	0,00	50.000,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	391.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen - Depotwerte	10.153.945,13	289.208,70	84.990,18	329.758,44	1.125.804,02	192.373,50	742.794,08	0,00	787.889,07	62.078,28	0,00	926.239,77	85.508,94	104.703,06	88.102,74	491.556,70	47.725,92	95.093,15	364.726,21	197.388,18	44.008,14
Grundstücke - Schätzwerte	3.810.000,00	550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
Finanz- u. Sachanlagen (Bewertung) insges.	14.805.345,13	839.208,70	134.990,18	329.758,44	1.275.804,02	192.373,50	892.794,08	3.200.000,00	1.179.289,07	62.078,28	0,00	926.239,77	85.508,94	104.703,06	88.102,74	591.556,70	47.725,92	95.093,15	424.726,21	197.388,18	44.008,14
Stille Reserven (Kapitalpuffer)	425.075,59	-36.946,10	36.662,32	-51.085,56	85.701,69	-29.914,90	65.404,30	459.300,83	309.604,77	-9.541,00	0,00	-37.503,62	-12.680,81	-17.203,42	-10.987,21	34.664,40	-8.613,58	-1.413,61	-106.832,89	-30.988,22	-7.155,27
Erträge																					
Zuwendungen (Spenden)	25.525,91	0,00	0,00	510,00	10.081,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.120,00	0,00	6.279,00	550,00	1.100,00	0,00	1.110,00	0,00	95,00
Erträge Beteiligungserlöse	25.200,00	0,00	1.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Rückzahlungskurs	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Wertpapiere/Stückzinsen	348.338,61	10.035,00	2.949,00	11.442,00	35.826,99	6.675,00	48.847,36	0,00	26.293,98	2.154,00	0,00	27.448,40	2.967,00	3.633,00	2.976,00	16.700,35	1.656,00	2.900,67	12.090,65	6.849,00	1.527,00
Zinsen Ifd. Konto	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Grundstücke (netto)	206.372,74	14.213,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192.159,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Differenz Wertpapierverkäufe / Ablösung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Sonstiges	8.256,32	216,44	109,69	128,76	496,44	55,68	300,07	2.613,43	299,02	13,41	0,00	102,00	114,58	50,67	100,22	62,67	50,81	29,57	162,28	81,49	20,50
Erträge insgesamt	613.693,58	24.464,73	4.558,69	12.080,76	50.905,34	6.730,68	53.647,43	194.772,88	38.293,00	2.167,41	0,00	27.550,40	6.201,58	3.683,67	9.355,22	20.313,02	2.806,81	2.930,24	13.362,93	6.930,49	1.642,50
Aufwendungen																					
Mittelausgaben für Projekte 2023	309.602,52	20.000,00	1.000,00	4.647,00	41.999,95	4.900,00	14.450,00	35.109,88	35.302,74	0,00	0,00	17.737,25	0,00	2.400,00	9.445,75	12.236,25	2.000,00	5.076,00	7.074,60	8.500,00	750,00
Auflösungen für Projekte Vorjahr 2022	-29.106,00	0,00	0,00	-766,00	-12.500,00	0,00	0,00	-3.600,00	-3.300,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.900,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Projekte Folgejahr 2024	17.000,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00	3.770,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.250,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00
Verwaltungspauschale	105.426,65	6.839,76	1.442,76	3.326,36	5.612,64	1.737,27	6.715,30	9.520,00	10.334,73	687,34	0,00	7.125,02	956,26	1.204,28	942,44	6.358,29	543,59	997,71	3.509,51	2.203,88	384,02

Stand: 08.05.2024

Treuhandstiftungen 2023

2023		Zusammenfassung																		
		Stiftung Künstler	Monika Perschmann	Heinz Praschack	Lisa u. Otfried Klingenspohr	Hannelore Wittmaak	Klaus und Ilse Brandes	Alleine war gestern					Familie W. u. R. Müller	Laurie G. Alberts	Manfred u. Barbara Sauter	Ute u. Hans Klingel	Maren u. Dietrich Pauli	Braunschw. Jakobus		Hartmut Papke
Stiftungs- und Treuhandkapital	insgesamt	Künstler v. morgen	Perschmann Stiftung	Praschack Stiftung	Klingenspohr Stiftung	Wittmaak Stiftung	Ilse Brandes Stiftung	war gestern Stiftung		Pro Stiftung	Herbert Balke Stiftung		W. u. R. Müller Stiftung	G. Alberts Stiftung	Barbara Sauter Stiftung	Klingel Stiftung	Dietrich Pauli Stiftung	Jakobus Stiftung	Freie Turner Stiftung	
Erträge und Aufwendungen	1 bis 41 Gründungsjahr	23 2014	24 2015	25 2015	26 2015	27 2015	28 2015	29 2015	30 2016	31 2016	32 2016		33 2016	34 2017	35 2017	36 2017	37 2018	38 2020	39 2020	41 2022
Stiftungskapital (nominell)		2014	2015	2015	2015	2015	2015	2015	2016	2016	2016		2016	2017	2017	2017	2018	2020	2020	2022
Grundstock: Grundvermögen	2.159.814,42	0,00	0,00	38.586,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstock: Kapitalvermögen	11.377.714,84	40.423,00	139.131,54	827.737,10	100.000,00	60.263,20	140.000,00	30.000,00	75.922,91	57.000,00	187.510,26		80.000,00	0,00	50.000,00	1.220.275,39	97.471,46	438.102,16	150.000,00	410.000,00
Zustiftungen im Berichtsjahr	345.852,70	0,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00		0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kapitalrücklagen	333.872,07	1.500,00	6.800,00	2.700,00	4.030,00	2.020,00	3.620,00	1.380,00	3.750,00	0,00	6.450,00		2.400,00	0,00	2.100,00	14.200,00	2.550,00	1.450,00	0,00	12.897,07
Umschichtungs-/Erhaltungsrücklage	228.936,49	0,00	7.494,66	0,00	0,00	220,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	41.506,20	22.868,62	789,52	-6.256,11	0,00
Mittelvortrag	271.829,23	249,70	6.350,52	2.417,05	1.868,07	2.730,66	1.551,80	682,10	2.065,86	-2.299,19	4.450,05		203,09	0,00	2.410,06	15.014,08	4.192,85	8.635,96	439,81	6.597,08
Stiftungskapital insgesamt	(A)	14.717.616,93	42.172,70	159.776,72	941.440,15	105.898,07	65.233,93	165.171,80	32.062,10	96.738,77	54.700,81	198.410,31	82.603,09	0,00	254.510,06	1.290.995,67	127.082,93	448.977,64	144.183,70	429.494,15
Fremdkapital																				
Verbindlichkeiten (Rente Pape)	210.204,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen)	878.767,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen Beteiligungen)	181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Projektzusagen)	19.000,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	2.000,00	580,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Sonstige)	29.887,59	0,00	21,09	33,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	85,66	17,65	56,60	19,90	1.000,00
Fremdkapital insgesamt	(B)	1.318.858,90	0,00	21,09	33,65	1.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	2.000,00	580,00	0,00	0,00	0,00	85,66	17,65	56,60	19,90	1.000,00
Stiftungs- und Fremdkapital	(A+B)	16.036.475,83	42.172,70	159.797,81	941.473,80	107.398,07	65.233,93	167.671,80	32.062,10	96.738,77	56.700,81	198.990,31	82.603,09	0,00	254.510,06	1.291.081,33	127.100,58	449.034,24	144.203,60	430.494,15
Treuhandvermögen 31.12.																				
Finanz-u.Sachanlagen (Ansch.kosten)	14.380.269,54	41.396,23	148.037,09	898.535,00	101.630,88	61.080,54	160.303,33	30.521,85	93.059,08	55.565,83	188.924,42		81.014,85	0,00	50.114,94	1.269.487,62	120.642,02	438.650,95	143.697,41	416.730,54
lfd. Bankkonten	814.806,29	776,47	11.760,72	42.938,80	5.767,19	4.153,39	7.368,47	1.540,25	3.679,69	1.134,98	10.065,89		1.588,24	0,00	204.395,12	21.593,71	6.458,56	10.383,29	506,19	13.763,61
Forderungen (an Bürgerstiftung)	450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen (an TH-Stiftungen+selbst. Stift.	391.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Rente Pape)	-210.204,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen)	-878.767,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Darlehen Beteiligungen)	-181.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Projektzusagen)	-19.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00	-2.000,00	-580,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten (Sonstige)	-29.887,59	0,00	-21,09	-33,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	-85,66	-17,65	-56,60	-19,90	-1.000,00
Treuhandvermögen insgesamt	14.717.616,93	42.172,70	159.776,72	941.440,15	105.898,07	65.233,93	165.171,80	32.062,10	96.738,77	54.700,81	198.410,31	82.603,09	0,00	254.510,06	1.290.995,67	127.082,93	448.977,64	144.183,70	429.494,15	
Finanz- u. Sachanlagen (Bewertung)																				
Darlehen Stiftungen - Nennwerte	841.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen - Depotwerte	10.153.945,13	34.497,54	151.124,08	897.333,38	85.941,24	54.642,72	144.624,00	27.234,90	82.767,77	47.553,00	160.988,52		68.216,94	0,00	43.402,92	1.217.725,62	127.463,99	432.775,31	141.604,62	376.099,50
Grundstücke - Schätzwerte	3.810.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanz- u. Sachanlagen (Bewertung) insges.	14.805.345,13	34.497,54	151.124,08	897.333,38	85.941,24	54.642,72	144.624,00	27.234,90	82.767,77	47.553,00	160.988,52	68.216,94	0,00	43.402,92	1.217.725,62	127.463,99	432.775,31	141.604,62	376.099,50	
Stille Reserven (Kapitalpuffer)	425.075,59	-6.898,69	3.086,99	-1.201,62	-15.689,64	-6.437,82	-15.679,33	-3.286,95	-10.291,31	-8.012,83	-27.935,90	-12.797,91	0,00	-6.712,02	-51.762,00	6.821,97	-5.875,64	-2.092,79	-40.631,04	
Erträge																				
Zuwendungen (Spenden)	25.525,91	0,00	1.120,00	0,00	0,00	0,00	1.060,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Beteiligungserlöse	25.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Rückzahlungskurs	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Wertpapiere/Stückzinsen	348.338,61	1.197,00	4.564,95	21.089,09	2.982,00	1.896,00	4.305,00	945,00	2.337,00	1.650,00	5.586,00		2.367,00	1.638,00	1.506,00	38.062,15	3.814,91	13.411,89	4.319,72	13.695,50
Zinsen lfd. Konto	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Grundstücke (netto)	206.372,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Differenz Wertpapierverkäufe / Ablösung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00													

Namensfonds 2023

Zusammenfassung

2023																			
Stiftungs- und Treuhandkapital	insgesamt	Olbrich		Reinefeld		Gruber		Köckritz	Hünerbein	Polensky	Biedenkopf	Engster	Repke	Muche	Simon	Hoffmann	Heuer	Kanjahn	Alberts
Erträge und Aufwendungen	F01 bis F15	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16	F17	F18
	Gründungsjahr	2015	2016	2017	2017	2017	2018	2018	2019	2019	2019	2020	2020	2021	2022	2022	2023	2023	2023
Stiftungskapital																			
Fondsvermögen	1.690.000,00	20.000,00	50.000,00	100.000,00	50.000,00	500.000,00	30.000,00	75.000,00	40.000,00	20.000,00	50.000,00	100.000,00	50.000,00	125.000,00	300.000,00	20.000,00	50.000,00	50.000,00	60.000,00
Zustiftungen im Berichtsjahr	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stiftungskapital insgesamt	1.720.000,00	20.000,00	50.000,00	100.000,00	50.000,00	500.000,00	30.000,00	75.000,00	40.000,00	20.000,00	50.000,00	130.000,00	50.000,00	125.000,00	300.000,00	20.000,00	50.000,00	50.000,00	60.000,00
Erträge																			
Kapitalertrag (2,5 %)	39.958,33	500,00	1.250,00	2.500,00	1.250,00	12.500,00	750,00	1.875,00	1.000,00	500,00	1.250,00	2.937,50	1.250,00	3.125,00	7.500,00	500,00	937,50	208,33	125,00
Spenden	26.304,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.304,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge insgesamt	66.262,33	500,00	1.250,00	2.500,00	1.250,00	12.500,00	750,00	1.875,00	1.000,00	1.804,00	1.250,00	2.937,50	1.250,00	28.125,00	7.500,00	500,00	937,50	208,33	125,00
Aufwendungen																			
Kapitalertrag zugunsten Bürgerstiftung	5.993,75	75,00	187,50	375,00	187,50	1.875,00	112,50	281,25	150,00	75,00	187,50	440,63	187,50	468,75	1.125,00	75,00	140,63	31,25	18,75
Mittelausgaben für Projekte	40.400,98	0,00	2.000,00	3.808,00	800,00	13.359,16	0,00	0,00	0,00	1.304,00	2.129,82	1.500,00	0,00	15.000,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mittelzusagen für Projekte - Folgejahr	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auflösungen für Projekte - Vorjahr	-8.296,98	0,00	0,00	-3.808,00	0,00	-3.359,16	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.129,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen insgesamt	40.097,75	75,00	2.187,50	375,00	987,50	11.875,00	112,50	281,25	150,00	1.379,00	1.187,50	1.940,63	187,50	17.468,75	1.625,00	75,00	140,63	31,25	18,75
Ergebnis 2023	26.164,58	425,00	-937,50	2.125,00	262,50	625,00	637,50	1.593,75	850,00	425,00	62,50	996,88	1.062,50	10.656,25	5.875,00	425,00	796,88	177,08	106,25
Mittelvortrag aus 2022	47.520,79	550,00	2.220,37	131,69	681,25	19.395,54	1.268,75	3.015,63	454,17	1.381,25	1,43	2.378,13	1.358,72	13.763,02	885,42	35,42	0,00	0,00	0,00
Mittelvortrag für 2024	73.685,37	975,00	1.282,87	2.256,69	943,75	20.020,54	1.906,25	4.609,38	1.304,17	1.806,25	63,93	3.375,01	2.421,22	24.419,27	6.760,42	460,42	796,88	177,08	106,25

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: Juli 2018

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹⁾

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf _____ €²⁾ (in Worten: _____ €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozietäten/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.
- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höhrversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

- 1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.
- 2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



© 7/2018 DWS-Verlag · Verlag des wissenschaftlichen Instituts der Steuerberater GmbH
Bestellservice: Postfach 023553 · 10127 Berlin · Telefon 0 30/2 88 85 66 · Telefax 0 30/28 88 56 70
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Nr.
5.1

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen.
Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerbersaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerbersaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerbersaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerbersaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerbersaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerbersaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerbersaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerbersaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerbersaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerbersaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerbersaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i. S. v. Abs. 1 sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 2 Satz 2 StBerG).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerbersaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).³⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

3) Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.